

**Produktname: CPN1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe87525**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:5000
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:52 kDa; Observed MW:52 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CPN1
<b>Alternative Namen</b>	CPN; SCPN
<b>Gen-ID</b>	1369
<b>SwissProt ID</b>	P15169
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen CPN1

**Hintergrund**

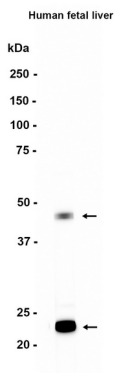
Carboxypeptidase N ist eine Plasma-Metalloprotease, die basische Aminosäuren vom C-Terminus von Peptiden und Proteinen

abspaltet. Das Enzym spielt eine wichtige Rolle bei der Regulation von Peptiden wie Kininen und Anaphylatoxinen und ist auch unter den Bezeichnungen Kininase-1 und Anaphylatoxin-Inaktivator bekannt. Es handelt sich um ein Tetramer, bestehend aus zwei identischen regulatorischen und zwei identischen katalytischen Untereinheiten; das vorliegende Gen kodiert für die katalytische Untereinheit. Mutationen in diesem Gen können mit Angioödemem oder chronischer Urtikaria infolge eines Carboxypeptidase-N-Mangels einhergehen. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus menschlichem fetalem Lebergewebe unter Verwendung des monoklonalen Kaninchenantikörpers CPN1 in einer Verdünnung von 1:1000.